

# Inhalt

<b>1. Einleitung (Ernst-H. Hoff)</b> .....	13
<b>2. Zur Ausgangssituation: Bologna-Prozess und Orientierungsprobleme von Studierenden (Christian Härtwig)</b> .....	23
2.1 Ziele und Berufsvorbereitung im Bologna-Prozess .....	23
2.2 Anhaltende Probleme in den Bachelor-Studiengängen .....	25
2.3 Unterschiede im Berufsbezug und in der Berufsvorbereitung zwischen den Studiengängen .....	27
2.4 Probleme des Berufseintritts von Bachelor-Absolventen .....	28
2.5 Image und Akzeptanz des Bachelor bei Studierenden und Arbeitgebern .....	29
2.6 Studienzufriedenheit und Studienabbruch in den Bachelor-Studiengängen .....	30
2.7 Berufsbezogene Kursbestimmung und Selbststeuerung bei Bachelor-Studierenden .....	32
<b>3. Berufliche Entwicklungsberatung angesichts des Wandels der Arbeitswelt. Angebote für Studierende (Hans-Uwe Hohner/ Ernst-H. Hoff)</b> .....	39
3.1 Vorbemerkungen .....	39
3.2 Wie der Wandel der Arbeitswelt die Anforderungen an berufliche Entwicklungsberatung verändert .....	40
3.2.1 Anforderungen an berufliche Entwicklungsberatung generell .....	40
3.2.2 Anforderungen an Entwicklungsberatung für Studierende ....	42
3.3 Modelle der beruflichen Entwicklung als Grundlage für Entwicklungsberatung .....	43
3.4 Praktische Ratgeber und Programme zur Entwicklungsberatung für Studierende .....	45
3.4.1 Einzel-Module .....	46

---

3.4.2 Development-Center .....	47
3.4.3 Mentoring-Programme und Peer-Coaching .....	49
3.4.4 Weitere Programme, Verfahren und mögliche Perspektiven ...	51
3.5 Fazit .....	52
<b>4. Das Programm Kompass: Leitfragen, Hauptbegriffe und Konzeption zur beruflichen Entwicklung (Ernst-H. Hoff/ Hans-Uwe Hohner/Christian Härtwig) .....</b>	<b>57</b>
4.1 Vorbemerkungen .....	57
4.2 Berufliche Kursbestimmung und Selbststeuerung: Erste Begriffe und Leitfragen .....	58
4.3 Berufliche Entwicklung: Weitere Begriffe und Einzelkonzepte .....	63
4.3.1 Motive, Interessen und persönliche Werte .....	64
4.3.2 Persönliche Ziele, Projekte und Bestrebungen .....	66
4.3.3 Fähigkeiten und Kompetenzen .....	71
4.3.4 Personale Identität und biografische Selbstreflexivität .....	77
4.3.5 Handeln im sozialen Umfeld: Zwischen Selbst- und Fremdsteuerung .....	80
4.3.6 Handlungsspielräume und Restriktionen für berufliche Entwicklung in einer sich wandelnden Arbeitswelt .....	82
4.4 Zur Gesamtkonzeption des selbstgesteuerten Handelns und der beruflichen Entwicklung .....	86
<b>5. Das Programm Kompass: Charakteristika des didaktischen Konzeptes (Luiza Olos/Nina Grübe/Ernst-H. Hoff) .....</b>	<b>95</b>
5.1 Vorbemerkungen .....	95
5.2 Merkmale der Kompass-Teilnehmer .....	97
5.3 Grundlagen einer konstruktivistischen Didaktik .....	99
5.4 Didaktische Prinzipien, Lehr- und Lernformen in Kompass .....	100
5.4.1 Individuelle Förderung der Teilnehmer .....	103
5.4.1.1 Suche und Förderung von persönlichen Stärken und Ressourcen .....	103
5.4.1.2 Berücksichtigung intraindividueller Vielfalt von Handlungs- und Entwicklungsmöglichkeiten .....	105

5.4.1.3 Förderung der Kreativität, Neugier und des „entdeckenden Lernens“ .....	107
5.4.2 Berücksichtigung der Ähnlichkeiten und Unterschiede in der Gruppe .....	108
5.4.3 Praxis-, Handlungs- und Erfahrungsorientierung .....	109
5.4.4 Ganzheitliche Sichtweise der Person und ihrer Umwelt .....	111
5.4.5 Haltung und Rolle der Lehrenden: Lern- bzw. Laufbahnbegleitung .....	114
5.4.6 Entwicklungsförderliche Gestaltung der Lernumgebung .....	115
5.4.7 Systematischer Perspektivenwechsel (Selbst-/Fremdeinschätzung) .....	116
<b>6. Das Programm Kompass: Ablauf und Beispiele zu praktischen Übungen (<i>Luiza Olos/Nina Grübe</i>) .....</b>	<b>119</b>
6.1 Bausteine und Gesamtablauf des Programms .....	119
6.2 Informationsveranstaltungen .....	121
6.3 Die Auftaktveranstaltung .....	122
6.4 Workshops zur Selbstreflexion .....	123
6.4.1 Workshops zur berufsbiografischen Reflexion .....	125
6.4.2 Workshops zur Entwicklung eines Selbstprofils .....	126
6.5 Seminarreihe „Berufliche Entwicklung im Wandel der Arbeitsgesellschaft“ .....	130
6.6 Exkursionen im Rahmen des Praxistages .....	135
6.7 Workshops zur Zielfindung .....	138
6.8 Workshop „Berufliche Selbständigkeit und Entrepreneurship“ .....	139
6.9 Workshops „Development Center“ und „Berufseinstieg“ .....	143
6.10 Prüfungsleistungen .....	145
6.11 Die Abschlussveranstaltung .....	148
<b>7. Coaching für Studierende im Rahmen von Kompass (<i>Nina Grübe/Luiza Olos</i>) .....</b>	<b>153</b>
7.1 Vorbemerkungen .....	153
7.2 Das Coaching-Konzept in Kompass .....	154
7.3 Peer-Coaching der Studierenden im Rahmen von Crews .....	157

---

7.4	Einzel-Coaching durch professionelle Coaches .....	159
7.5	Einsatz des BIP – Bochumer Inventar zur berufsbezogenen Persönlichkeitsbeschreibung .....	164
7.6	Fazit .....	166
<b>8.</b>	<b>Zur Erfassung persönlicher Ziele und Handlungskompetenzen von Studierenden (Christian Härtwig/Ernst-H. Hoff) .....</b>	<b>171</b>
8.1	Geschlossener Fragebogen für quantitative Analysen .....	172
8.2	Halboffener Fragebogen (BPSZ) für qualitative und quantitative Analysen .....	173
8.3	Halboffener Interviewleitfaden für qualitative Analysen .....	180
8.4	Zur Kombination der Methoden für Forschungszwecke und als Anregung zur Selbstreflexion .....	183
<b>9.</b>	<b>Ergebnisse der quantitativen und qualitativen Evaluation (Christian Härtwig) .....</b>	<b>187</b>
9.1	Konzeption und Methodik der Begleitevaluation .....	187
9.2	Ergebnisse .....	189
9.2.1	Quantitative Evaluation: Wirksamkeit von Kompass .....	189
9.2.2	Qualitative Evaluation: Formen der Zielveränderung in Kompass .....	203
9.2.3	Triangulation der Ergebnisse .....	209
9.3	Diskussion .....	216
9.3.1	Zum forschungsmethodischen Ansatz .....	216
9.3.2	Zu den Veränderungsprozessen in bzw. durch Kompass .....	218
<b>10.</b>	<b>Anregungen zur Weiterentwicklung und Übertragung des Kompass-Programmes (Larisa Kolmans/Ernst-H. Hoff) .....</b>	<b>223</b>
10.1	Zur Weiterführung und Übertragbarkeit des komplexen Gesamtprogrammes .....	224
10.2	Beispiel zu einzelnen Bausteinen: Online-Programm zur Klärung, Strukturierung und Realisierung von persönlichen Zielen .....	228